

Jochen Collin

tchop blew pot

Afrikanische Erkundungen

HORLEMANN

Inhaltsverzeichnis

- 5 Erste Eindrücke - hüben wie drüben
- 7 Der Anfang sah anders aus
- 10 Hätte, hätte, hätte ...
- 13 Gewissenskonflikte und mißratene Lösungen
- 16 Schwarze Piloten
- 18 Kluge Köpfe, nackte Füße
- 21 Kteine Könige
- 24 Kleine und große Strafen - Rudolf Duala Manga Bell
- 27 Lieblingsschüler, Lieblingsschülerinnen
- 31 Ein Bauer, Christophe M. und zwei Neulinge im »Urwald«
- 34 Aufstände oder Freiheitskriege?
- 37 Essomba oder das Leben als Schüler
- 40 Geben und Nehmen
- 43 Subsistenzwirtschaft gleich Armut?
- 48 Subsistenzwirtschaft hüben wie drüben
- 52 Überleben in Afrikas Städten
- 55 Landwirtschaft in Regenwald und Savanne
- 58 Arbeitsteilung
- 62 Der Vorwurf der Faulheit
- 66 Individualität gegen Kollektivität
- 71 Die schwarzafrikanische Quotenfrau
- 73 Das Palaver
- 76 Schadenzauberei gegen Schwiegertochter
- 79 Heiler und Hexer
- 81 Ahnen und Geister
- 84 Respektvoller Abstand
- 88 Fetische
- 92 Der Kampf der nganga
- 95 Heilkräuter, Gesprächstherapie und Magie
- 100 Denn der Teil steht für das Ganze
- 103 Der doppelte Körper
- 107 Auswüchse
- 109 Muankum hat gesprochen
- 110 Masken, Tanz und Trommeln

- 112 Polygamie - erlaubt und gefährlich
- 115 Polygamie - sinnvoll?
- 121 Leons schweres Erbe oder Scheidung auf afrikanisch
- 123 Polygamie im Vergleich der Kulturen
- 125 Globale Korruption
- 128 J'ai soif, Monsieur
- 130 Abscheu und Wut
- 134 Wie hilfsbedürftig sind die Hilfsbedürftigen?
- 138 Postkoloniale Elefantenfriedhöfe
- 141 Nicht ohne Eigennutz
- 145 Afrofinternationales Sprachentabu
- 150 ^Afrofinternationales Grenzentabu
- 154^ Afroeuropäische Synästhesien
- 159 Modellhaft?
- 162 Traditionelle Toleranz
- 165 Der Elefant als König der Tiere
- 168 Tradition oder Moderne?

- 170 Quellennachweis
- 174 Über den Autor
- 174 Bildnachweis



Thronhocker der Luba

(Kongo, Ende des 19. Jh.)

Die die Sitzfläche stützende Frau steht für das Prinzip der matrilinearen Abstammung, das die Gesellschaft »trägt«. Siehe auch S. 58.

Foto mit freundlicher Genehmigung des Linden-Museum, Stuttgart.